

WELCOME TO THE UNIVERSITY OF ROTTERDAM

Autor (oder Matrikelnummer): Maximilian Müller

Fakultät für Elektrotechnik , Studiengang: Internationales Wirtschaftsingenieurwesen

KOMMEN UND GEHEN

↗ Vorbereitung

- ↗ Kaum Vorbereitung, außer Sachen packen und viel zu spät nach einer viel zu teuren Wohnung schauen.

↗ Anreise

- ↗ Mit dem Zug von Augsburg innerhalb von 8 Stunden (wenn die DB pünktlich ist, was bekanntermaßen zu 90% nicht der Fall ist).

↗ Verkehrsanbindung

- ↗ Mit dem Zug sehr gut zu erreichen und auch relativ unkompliziert, im Notfall auch mit dem innerhalb von 8-10 Stunden gut machbar.



Bildunterschrift: Rotterdam centraal

BESONDERHEITEN DER STADT

↗ Natürlich hatte die Stadt auch einige Sehenswürdigkeiten zu bieten, die Markthal und die Erasmusbrug sind dabei in meinen Augen die beiden spektakulärsten aber auch der Hafen ist relativ interessant.



Bildunterschrift: Erasmusbrug

↗ Das Besonderste an der Stadt war für mich persönlich dass sie für ihre Größe trotzdem relativ ruhig war. Beispielsweise war in der Innenstadt immer relativ wenig Verkehr was daran lag, dass die meisten Holländer das Fahrrad dem Auto vorziehen

KULTUR UND TRADITION

- Die Holländer sind an sich sehr ähnlich zu den Deutschen nur sehr viel lockerer und aufgeschlossener.
- In meinem ersten Monat war ich beim Fasching feiern in Breda was sehr witzig war und wo wirklich richtig was los war.
- Was man auch unbedingt mal erlebt haben muss, ist der Kingsday in den Niederlanden, das ist ein Feiertag an dem das ganze Land sich in orange kleidet und den ganzen Tag feiert.



Bildunterschrift: Kingsday

LEBEN UND FEIERN

- Das Leben in Rotterdam ist wirklich sehr entspannt, man erreicht eigentlich alles mit dem Fahrrad (kann ich sehr empfehlen eines zu leihen).
- Man kann wirklich von Montag bis Sonntag in die Innenstadt gehen und es ist immer was los einzig und allein die Preise (0,5l Bier 8-9€) halten einen davon ab jeden Tag unterwegs zu sein.



Bildunterschrift: Leben

HOCHSCHULE UND STUDIUM

- ↗ Ich war an der Inholland Hogeschool in Rotterdam, was eher eine Hochschule ist als eine Universität. Leider war ich nicht wirklich zufrieden mit der Hochschule da die Dozenten gefühlt mehr holländisch als englisch gesprochen haben und es beispielsweise nicht mal eine richtige Kantine oder Mensa gab.
- ↗ Vom Aussehen und vom technischen Stand war die Schule allerdings wirklich sehr gut.

- ↗ Es gibt in Rotterdam auch eine Universität an der ich 1-2 mal auf Partys war, dort glaube ich ist es besser sein Auslandssemester zu machen.



Bildunterschrift: Inholland Hogeschool

FREIZEITAKTIVITÄTEN UND WISSENSWERTES

- ↗ Wer in Rotterdam ist und ein bisschen was mit Fußball am Hut hat sollte unbedingt mal in De Kuip gehen, das ist das Stadion des größten Fußballvereins Feyenoord Rotterdam. Die Stimmung ist wirklich sehr gut und das Stadion an sich ist auch ein echtes Highlight.
- ↗ Ansonsten waren wir sehr viel in Bars beim Billiard spielen oder haben uns ins Sportsbars Fußballspiele angeschaut. Natürlich kann man auch dem ein oder anderem Coffeshop mal einen Besuch abstatten ;)
- ↗ Wenn das Wetter in Ordnung war (was es zu 80% nicht war) kann man auch mit der U-Bahn ans Meer nach Den Haag oder an den Hoek von Holland fahren. Oder man geht an den Kralingse, das ist ein See fast mitten in der Stadt.



Bildunterschrift: De Kuip